

Jahresrückblick 2023



1020 Wien, Vorgartenstraße 116



<https://www.jugendzentren.at>



nordbahnhof@jugendzentren.at



++43 676 897 060 673

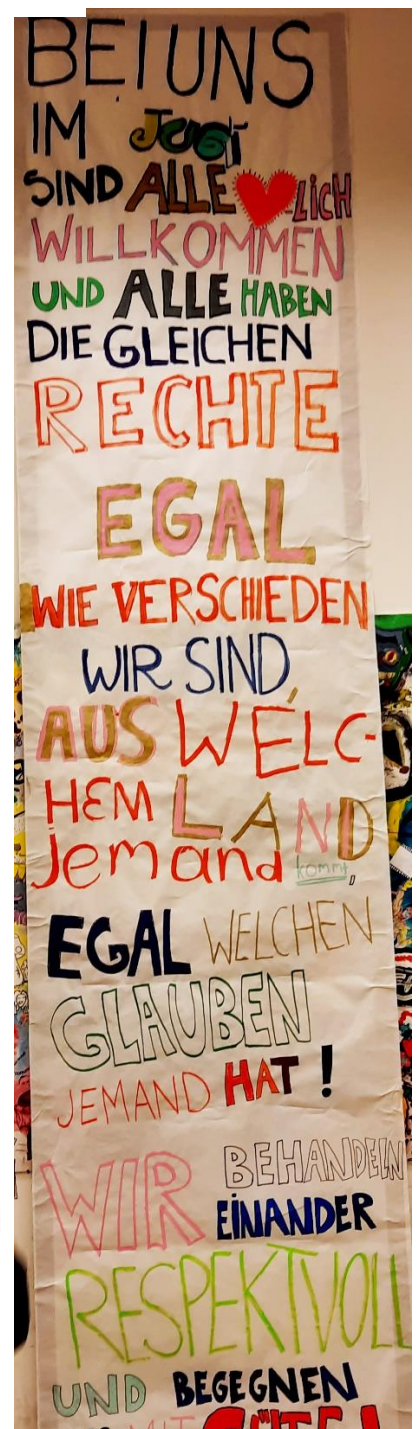


@jugendtreffnordbahnhof



Stadt
Wien

Bildung
und Jugend



Impressionen 2023

Seit der Eröffnung des Jugendtreffs im Jahr 2013 ist es Ziel, die Einrichtung in den Stadtteil zu integrieren. Dies ist uns auch mit einer ausgewogenen Mischung von Angeboten und Aktivitäten innerhalb sowie auch außerhalb der Einrichtung gelungen. 2023 war also auch das Jahr zum Feiern. 10 Jahre Jugendtreff Nordbahnhof. Gemeinsam haben wir mit den Teenies und Jugendlichen zurückgeblickt, alte Fotos angesehen und die vielen tollen, großen und kleinen Aktionen in Form eines Videos nochmals gewürdigt.



Darüber hinaus wurde der Jugendtreff, speziell unter dem Motto des Jahresschwerpunktes der MA13 „Ich.Du.Wir“ in vielen Kreativaktionen umgestaltet und über Monate unter



Einbeziehung aller Nutzer:innen der Einrichtung ein Riesenbild gestaltet, das dann bei einer großen 10-jahres Feier von Bezirksvorsteher Alexander Nikolai, der Obfrau des Verein Wiener Jugendzentren Marina Hanke und unserer Geschäftsführerin Manuela Smertnik enthüllt wurde.



Mit vielen Auftritten standen natürlich die vielen Teenies und Jugendlichen des Jugendtreff im Mittelpunkt. Besonders gefreut hat uns auch, das es gelungen ist auch viele zur direkten Mitarbeit bei der Veranstaltung zu gewinnen.

Damit war es mit den Festen 2023 noch nicht genug. Wie seit vielen Jahren wurde auch heuer wieder in Kooperation mit anderen Einrichtungen der Jugendarbeit sowie Institutionen im Bezirk, die Stadtteilstern am Max-Winter-Platz und am Mexikoplatz durchgeführt. Eine besondere Erweiterung erfuhr dabei das Mexikoplatzfest, da es mit dem Fest des Bildungsgrätzl „Stuwer-Viertel-Zwei“ zusammengeführt wurde. So konnten

Ressourcen gebündelt und die Aktionszeiten auf den ganzen Tag ausgedehnt werden.

Besonders beschäftigt hat uns auch der Jahresschwerpunkt „Jugendkulturen“. Teenies und Jugendliche hatten hier indoor, z. B.: durch die Nutzung unseres Tanzraumes und des Tonstudios die Möglichkeit ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und so auch den Umgang mit technischem Equipment zu lernen. Bei den unterschiedlichen Veranstaltungen standen die Möglichkeiten zur Präsentation immer im Mittelpunkt. Ein Höhepunkt war hier das Tanzfest im Rudolf-Bednar-Park im September.



Dieses wurde ursprünglich vom WordUp! Jugendparlament initiiert und dann gemeinsam unter der Mitarbeit der Jugendlichen umgesetzt. Einen Nachmittag lang hatten die unterschiedlichsten Tanzstile und die Jugendlichen ihre Bühne. Viele Mitmachstationen unter Anleitung von Profis



ermöglichten es auch den vielen Zuschauer:innen sich aus zu probieren. Zusätzlich wurde die Veranstaltung von den

Jugendlichen als Möglichkeit genutzt für den Verein „Orient Express“ Geld zu sammeln. Gegen Ende der Veranstaltung konnten so über € 400,- dem Verein übergeben werden.



Eine Besondere Möglichkeit im Bereich der Jugendkulturen sind die Jugendräume Wehlstraße. Hier können Jugendliche eigenständig jugendkulturelle Projekte und Ideen umsetzen und werden von den Betreuer:innen bei Bedarf in ihrer Selbstorganisationsmöglichkeit und Eigenverantwortung unterstützt.

Im Bereich der Online-Jugendarbeit und Medienarbeit wurden das ganze Jahr über Angebote gemacht. Vom Safer Internet Day, der als Ausgangspunkt für Sensibilisierung im Umgang mit dem Handy genutzt wurde, bis hin zum regelmäßigen Kontakt mit der Zielgruppe. Hier hauptsächlich über WhatsApp und Instagram. Während der Sommerferien wurde auch ein Trickfilm-Workshop angeboten.

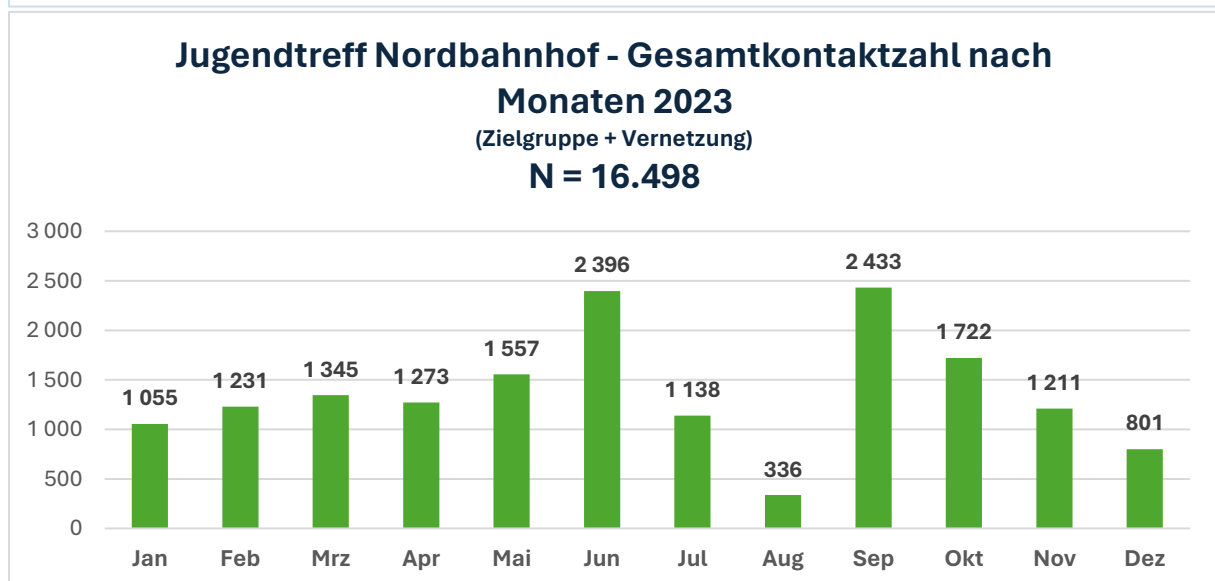
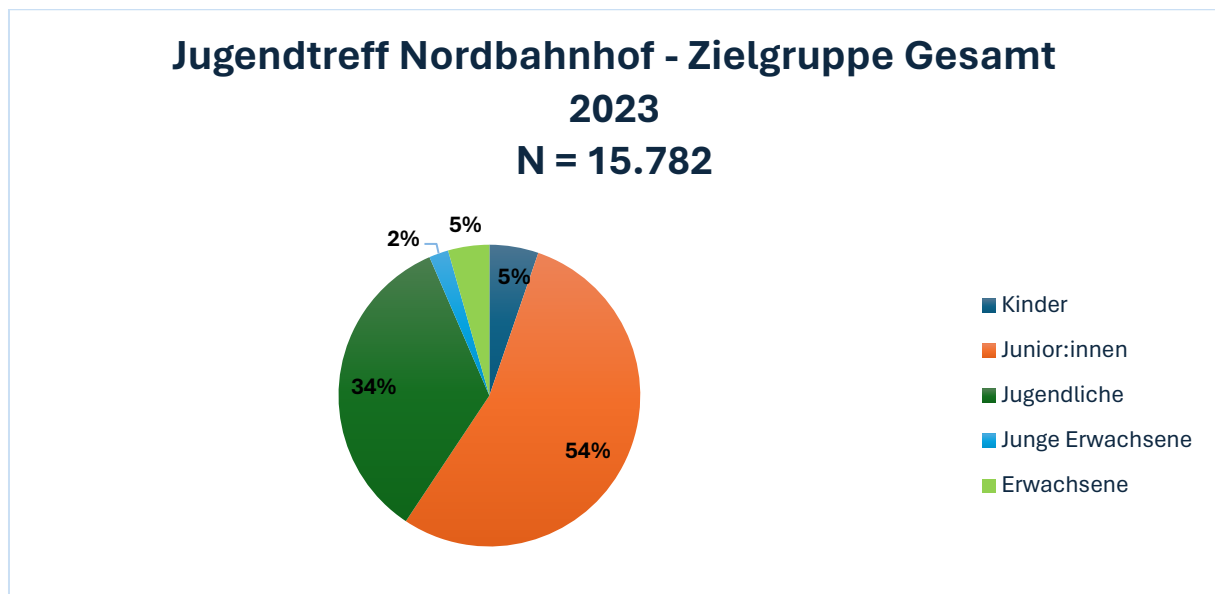


Daten & Fakten 2023

Junior:innen haben 2023 unsere zahlreichen Angebote am stärksten genutzt. Gegenüber 2022 ist diese Nutzer:innengruppe am meisten gestiegen, was vor allem an einer Intensivierung der Angebote im öffentlichen Raum (Veranstaltungen) und an der starken Einbindung an die Feierlichkeiten zum 10jahres Jubiläum liegt. Der Anteil an Mädchen ist hier in Teilbereichen gestiegen, da sie vor allem bei Jugendkulturellen Angeboten sehr präsent waren, was auch für die Altersgruppe der 15-19jährigen Mädchen gilt.

Bei den Jugendlichen Burschen sind 2023 die Kontaktzahlen gesunken, da viele Cliques die vor dem Sommer noch die Angebote genutzt haben, nach dem Sommer die Einrichtung nicht mehr besucht haben und auch im öffentlichen Raum nicht mehr anzutreffen waren.

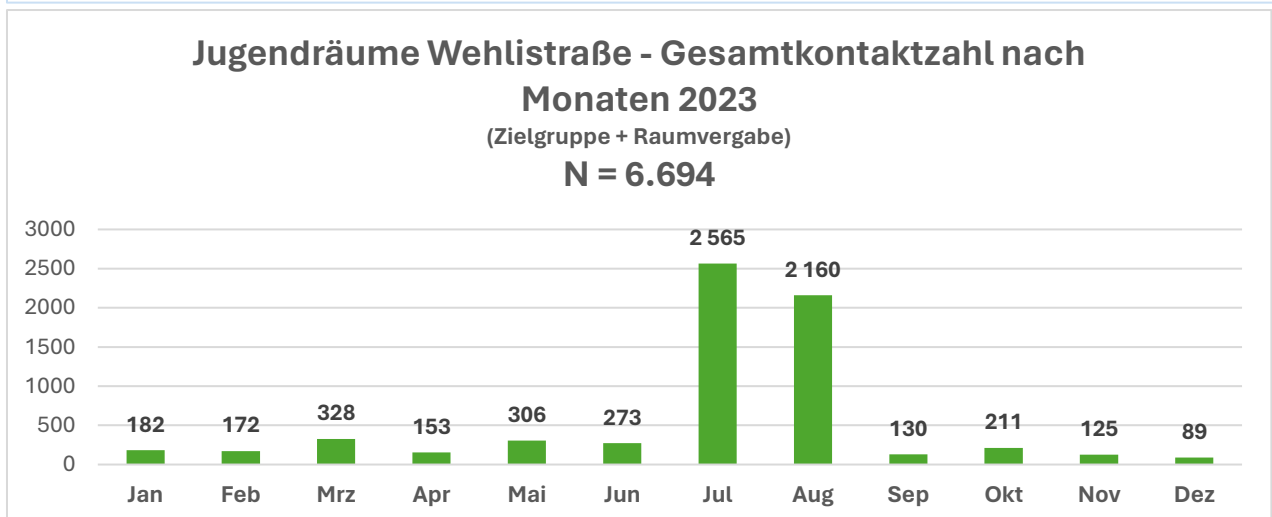
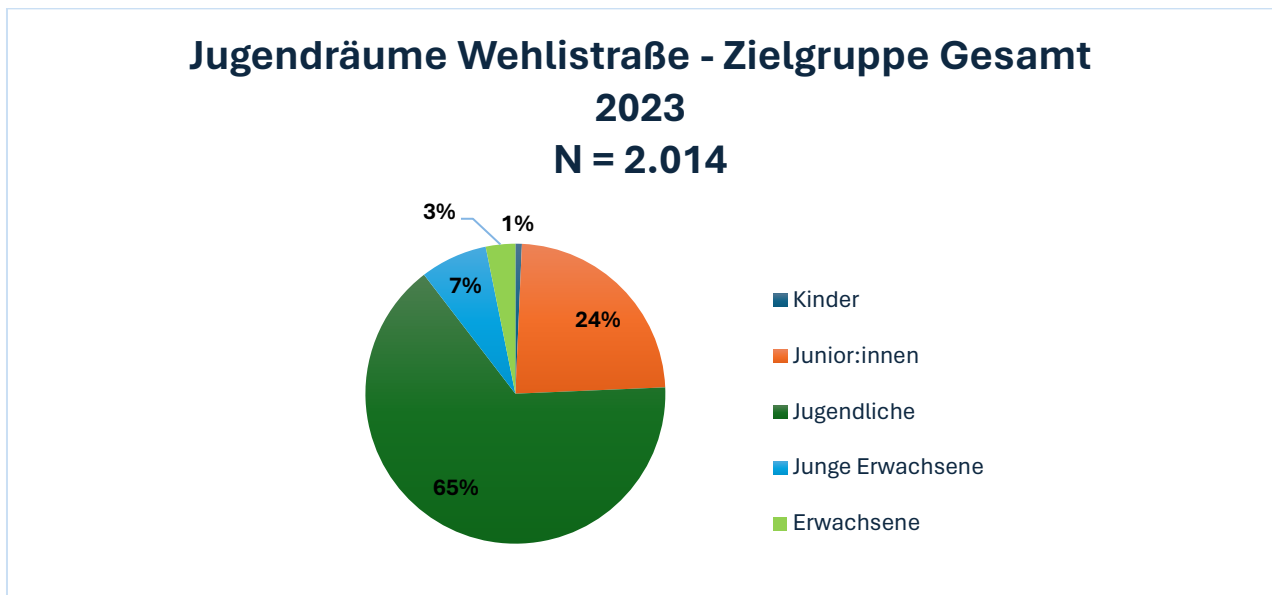
Die Steigerung der Frequenzzahlen zum Sommer hin (Juni) und dann wieder im September ist auch auf Großveranstaltungen im öffentlichen Raum zurückzuführen.



Die Nutzung der Jugendräume Wehlstraße ist 2023 gegenüber 2022 wieder deutlich gestiegen. Hier haben die selbstorganisierten Aktivitäten nach den Coronajahren jetzt wieder richtig Fahrt aufgenommen.

Jugendliche sind hier in Form von Tanzgruppen und bei selbstorganisierten Partys die zentralen Nutzer:innen. Der Mädchenanteil ist hier über alle Nutzer:innengruppen höher als der Burschenanteil.

Die verstärkte Nutzung im Sommer ist auf die Vermietung der Jugendräume an das Summer City Camp zurückzuführen.



Mehr Info:
Jugendtreff Nordbahnhof



Jugendräume Wehlstraße

